



Jetzt mit
2. Standort am
Spittelberg

Marianne & Leonard: Words of Love

Booksmart
Die schönste Zeit
unseres Lebens
Gott existiert, ihr
Name ist Petrunya
www.filmhaus.at

Programm November 2019

Filmcasino
Margaretenstraße 78, 1050 Wien
T 01/587 90 62
www.filmcasino.at

Filmhaus Kino & Bar
Spittelberggasse 3, 1070 Wien
T 01/890 72 86
www.filmhaus.at

Redaktion: Gerald Knell

Bundeskanzleramt



Filmcasino & polyfilm BetriebsmbH Nr. 344 Österreichische Post AG
Zulassungsnr. SP 022031971 S Grafik: senomatic Druck: Egner Druck

11

Lieber Antoine als
gar keinen Ärger
Marriage Story
Aretha Franklin:
Amazing Grace
www.filmcasino.at



Marriage Story

Noah Baumbach | US 2019 | 136 min | Engl. OmU
Mit: Scarlett Johansson, Adam Driver, Laura Dern

Noah Baumbachs bislang persönlichster Film ist auch sein bisher bester. **Scarlett Johansson** und **Adam Driver** spielen in Höchstform »ein furchtbar attraktives Paar«, wie selbst die Babysitterin feststellt. Charlie leitet eine Theatergruppe, Nicole ist Schauspieler. Sie leben in Brooklyn mit ihrem kleinen Sohn und alles scheint wunderbar. *Marriage Story* beginnt mit einer Liebeserklärung, in der beide erzählen, wie großartig der/die andere ist. Doch: sie erzählen das ihrem Scheidungsmediator. Sie haben beschlossen, sich »freundschaftlich« zu scheiden. Als Nicole aber die Scheidungsanwältin Nora (**Laura Dern**, die die schönste feministische Tirade der letzten Jahre halten darf) einschaltet, ist klar, dass die Sache nicht so einfach wird. Das großartige an *Marriage Story* ist, dass hier niemand der Bösewicht ist und man diesen Menschen so nahe kommt, wie

den eigenen Freund*innen oft nicht. Einer der besten Filme, die über eine Beziehung gemacht wurden – mit viel Emotion und überraschend viel Humor!

»Ein fulminantes Scheidungs-drama ... jeder Moment gesättigt von Erinnerungen, widerstreitenden Gefühlen, Komik und Schmerz ... allesamt großartig geschriebene Szenen.« Der Standard

»Manchmal braucht es zehn Filme, bis man einen macht, der wirklich perfekt ist. Noah Baumbach liefert in *Venedig den Beweis*.« Kino-Zeit.de

Ab 22. November – nur eine Woche regulär



Booksmart

Olivia Wilde | USA 2019 | 102 min | Engl. OmU
Mit: Kaitlyn Dever, Beanie Feldstein, Jessica Williams

»Niemand weiß, dass wir cool sind!« Zwei beste Freundinnen und Streberinnen (**Kaitlyn Dever** und **Beanie Feldstein**) stellen kurz vor dem High School-Abschluss fest, dass sie zu viel gelernt und zu wenig gefeiert haben. In einer Nacht wollen sie alles nachholen. Olivia Wildes fulminantes Regie-Debüt ist der lustigste Film des Jahres. Der smarte und gleichzeitig warmherzige Kinospaß über wahre Freundschaft umtanzt – mit einem coolen Soundtrack und originellen Gags – locker alle Klischees. Kaitlyn Dever und Beanie Feldstein brillieren mit Witz und Girlpower als unbestechliches Duo und empfehlen sich als Stars von morgen und auch auf **Olivia Wildes** zukünftige Arbeit als Regisseurin darf man gespannt sein.

Produziert von **Will Ferrell** und **Adam McKay**, die weibliche Antwort auf *Superbad* ist ein

wundervoller Kinospaß, den man auf keinen Fall versäumen sollte.

»Der gewaltige Hype ist tatsächlich gerechtfertigt – **BOOKSMART** hat vor allem dank seiner unglaublichen und unglaublich ansteckenden Energie verdientmaßen alle Chancen, als **DIE prägende Highschool-Komödie der Zehnerjahre** in die Filmgeschichte einzugehen.« Filmstarts.de

»Vollgepackt mit einzigartigen und absolut glaubwürdigen Charakteren.« Indie Wire

»Ein Publikumsliebbling« The Guardian

FM4-Premiere:
10. November | 20.15 Uhr
Filmcasino

Ab 14. November täglich



Aretha Franklin: Amazing Grace

(*Amazing Grace*) Alan Elliott & Sydney Pollack | US 2019 | 87 min | Engl. OmU | Mit: Aretha Franklin, James Cleveland, The Southern California Community Choir

Ein legendärer, fantastischer, euphorisierender, zu Tränen rührender Film – lange verschollen und jetzt wiederentdeckt. Sie kommt herein, unscheinbar, lächelt kurz, sammelt sich und beginnt zu singen. Sachte zunächst, dann immer kraftvoller, nimmt ihre Stimme die Zuschauer mit in die Unendlichkeit des Paradieses. 1972 steht **Aretha Franklin** auf dem Zenit ihrer Karriere. Da beschließt die Queen of Soul zu ihren musikalischen Anfängen zurückzukehren und nimmt mit einem Chor das Live-Gospel-Album »Amazing Grace« auf – bis heute das meistverkaufte Gospel-Album aller Zeiten. Regisseur **Sydney Pollack** hielt das Konzert filmisch fest. Aufgrund technischer und juristischer Schwierigkeiten erstrahlt erst jetzt, 47 Jahre später, der Film erstmals auf der großen

Leinwand. *Amazing Grace* ist mehr als ein Konzertfilm. Es ist die Manifestation eines der größten Talente des 20. Jahrhunderts, ein Erlebnis purer Soul-Energie und ein faszinierendes Zeitdokument – ein Film, der die menschliche Würde und Sehnsucht nach Gerechtigkeit der Bürgerrechtsbewegung feiert. Ein einmaliges Kinoerlebnis.

»Jeder verdient es, von Aretha Franklin glücklich gemacht zu werden.« The New York Times

»Zweifelsohne einer der besten Musikfilme aller Zeiten« The Guardian

Poolinale Preview:
7. November | 20.30 Uhr
Filmcasino

Ab 29. November täglich



Und der Zukunft zugewandt

Bernd Böhlich | DE 2019 | 108 min | Dt. OF
1952: Seit zehn Jahren sitzt Antonia Berger (großartig: **Alexandra Maria Lara**) unschuldig gemeinsam mit ihrer Tochter Lydia eine lebenslängliche Strafe im sowjetischen Arbeitslager ab. Doch dann erhält sie dank des Engagements der Politiker in der DDR eine neue Chance. **»Ein aufwühlendes Stück deutsches Kino, wie es es bisher nicht gab.«** Blickpunkt Film
Ab 1. November



Ein Licht zwischen Wolken

Robert Budina | AL 2018 | 83 min | OmU
Ein seltenes Juwel ist dieser mit viel Liebe inszenierte Spielfilm aus Albanien, der mit großer Subtilität die Spielräume der Religiosität in den Fokus rückt. Der Hirte Besnik entdeckt beim Gebet in der Moschee etwas Unglaubliches: verborgen hinter Wandverputz offenbart sich eine christliche Heiligendarstellung. Die Moschee war einmal eine Kirche.
Ab 1. November



Lux Filmpreis

Wir zeigen bei freiem Eintritt die drei Finalisten des begehrten Filmpreises des Europaparlaments: die mazedonische Geschlechterkampf-Komödie *Gott existiert, ihr Name ist Petrunya*, die dänische Polit-Doku *Wer tötete Dag Hammarskjöld?* und den spanischen Thriller *The Realm*. Nach den Filmen Q&A mit den Regisseur*innen via Skype.
6.–8. November | Filmhaus
Eintritt frei!



Mumins an der Riviera

FILMWUNDER
Xavier Picard, Hanna Hemilä | FL 2014 | 77 min | DF | ab 6
Die finnischen Kultfiguren von **Tove Jansson** machen in ihrem Kinofilm zusammen mit der kleinen Mü und Snorkfräulein eine abenteuerliche Reise nach Frankreich.
9. November | 14 Uhr | Filmcasino



Das Rote Wien

Der Architektursthistoriker **Helmut Weihsmann** präsentiert die Neuauflage seines Standardwerks *Das rote Wien*. Dazu zeigen wir den semi-dokumentarischen Lehrfilm *Mister Pim's Trip to Europe* (1929/30) von **Francis Ward Rossak** – eine antikapitalistische Bilanz der sozialistischen Reformpolitik des »Roten Wien«.
10. November | 13 Uhr | Filmcasino



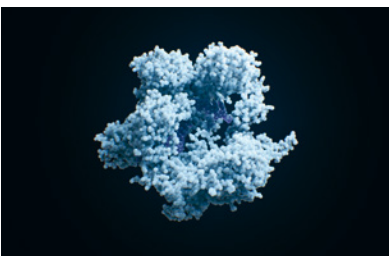
Klezmore Festival

Große Filmklassiker der jüdischen Kultur, musikalisch von fabelhaften »Weltmusiker*innen« live neu vertont: *Die Puppe* von **Ernst Lubitsch**, *Der Geiger von Florenz* von **Paul Czinner** und *Tartüff* von **Friedrich Wilhelm Murnau**.
10.–24. November | Filmhaus



The Wayward Cloud

HIDDEN SMILES
Tsai Ming-liang | TW/FR 2005 | 115 min | OmeU | 35mm
In der monatlichen Filmreihe verborgener Komödien zeigen wir diesen Bilder- und Musiksturm des malaysischen Meisters **Tsai Ming-liang** – derart over-the-top, dass es eine Freude ist.
»High comedy, high-camp musical numbers, and a vast amount of hardcore porn« The Guardian
13. November | 20.15 Uhr | Filmhaus



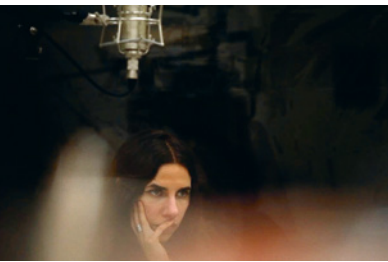
Human Nature: Die CRISPR Revolution

Adam Bolt | US 2019 | 91 min | OmU
Viel zu wenig bekannte wissenschaftliche Entwicklungen und ethische Fragen werden hier zum Doku-Thriller. Die Genschere CRISPR-CAS9 öffnet Wege, um Krankheiten zu heilen, die gesamte Biosphäre umzugestalten und letztlich auch unsere eigenen Kinder zu designen. Wie weit darf Forschung gehen?
Ab 15. November



Nausicaä aus dem Tal der Winde

Hayao Miyazaki | JP 1984 | 117 min | OmU & DF
Ein angesichts der Klimakrise sehr aktueller Klassiker von Anime-Meister Hayao Miyazaki. Auf der verwüsteten postapokalyptischen Erde fühlt sich die Menschheit von Ohmu-Rieseninsekten bedroht. Die junge Prinzessin Nausicaä aus dem Tal der Winde, einer der letzten Oasen auf der Erde, möchte ein friedliches Zusammenleben zwischen Menschen und Tieren erreichen.
16. & 24. November | Filmcasino



PJ Harvey – A Dog Called Money

Seamus Murphy | IE/UK 2019 | 92 min | OmU
POOLINALE NIGHT
Einzigartige Einblicke in die Arbeit einer der spannendsten Musikerinnen der Gegenwart. Die Arbeit für ihr Album *»The Hope Six Demolition Project«* führt **PJ Harvey** in den Kosovo, nach Afghanistan und in die Armenviertel von Washington D.C. Die Studioaufnahmen finden in einer öffentlichen Installation in London vor Publikum statt.
19. November | 20.30 Uhr | Filmcasino



Varda par Agnes

Agnès Varda | FR 2018 | 115 min | OmU
In memoriam **Agnès Varda** (1928–2019) – ein sehr persönlicher Rückblick auf ihr Leben und ihr großes filmisches Werk. Berührend, erhellend und humorvoll gleichermaßen – ein letzter Film wie ein gütiges Vermächtnis.
21. & 23. November | Filmhaus



2 Days Animation Festival

Der **Best Austrian Animation** Wettbewerb gibt wieder einen Überblick über die heimische Trickfilmproduktion des letzten Jahres. Das Festival feiert heuer sein 15-jähriges, die Organisator*innen ASIFA Austria ihr 35-jähriges und ASIFA Schweiz ihr 50-jähriges Bestehen und ist aus diesem Anlass zu Gast.
27.–28. November | Filmcasino



Marianne & Leonard: Words of Love

Nick Broomfield | US 2019 | 97 min | Engl. OmU
Die schöne Liebesgeschichte zwischen **Leonard Cohen** und seiner norwegischen Muse **Marianne Ihlen** begann 1960 auf der griechischen Insel Hydra und war nicht nur Inspiration von *»So Long Marianne«* und *»Bird on the Wire«*, sondern lebenslanger Einfluss auf Cohens Musik.
Poolinale Preview:
7. November, 18.30 Uhr, Filmcasino
Ab 8. November täglich



Lieber Antoine als gar keinen Ärger

(En Liberté!) **Pierre Salvadori** | FR 2018 | 108 min | Franz. OmU
Mit: **Adèle Haenel, Pio Marmai, Audrey Tautou**

Eine französische Komödie, bei der kein Auge trocken bleibt. Die junge Polizistin Yvonne (**Adèle Haenel**) lebte in dem Glauben, einen großartigen Helden geheiratet zu haben. Nach dem Tod ihres Ehemanns stellt sich das Gegenteil heraus: er war ein korrupter Polizist und schickte den unschuldigen Antoine für seine eigenen Missetaten ins Gefängnis. Yvonne will bei Antoine alles wiedergutmachen, was gar nicht so einfach ist.
Ab 8. November



Gott existiert, ihr Name ist Petrunya

Teona Strugar Mitevska | MK 2019 | 100 min | Mazedon. OmU
Mit: **Zorica Nusheva, Labina Mitevska, Stefan Vujisic**

»Sag ihnen, du bist 24!«, rät die Mutter, als sie ihre Tochter zu einem weiteren erfolglosen Vorstellungsgespräch schickt. Doch Petrunya ist 31 hat Geschichte studiert. Arbeitgeber finden sie zu dick und zu alt. Diese bissige Komödie führt



Die schönste Zeit unseres Lebens

(La belle époque) **Nicolas Bedos** | FR 2019 | 110 min | Franz. OmU
Mit: **Daniel Auteuil, Michaël Cohen, Fanny Ardant, Guillaume Canet**

Der alte Grantscherben Victor (**Daniel Auteuil**) soll wieder Lebensfreude lernen. Im Filmstudio einer darauf spezialisierten Firma kann Victor in eine Zeit seiner Wahl »reisen«. Er wählt den Tag im Jahr 1974, an dem er sich in seine Frau Marianne (**Fanny Ardant**) verliebt hat. Gespielt wird diese im »Re-Enactement« von der betörenden Schauspielerin Margot (**Dora Tillier**). Victor verschwimmen die Grenzen zwischen damals und heute.
Ab 29. November